

Ausgabe 9 Preis: 0,00 Euro









Terminkalender des Marktes Kraiburg am Inn – September 2025

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Veranstalter
Sonntag, 07.09.2025	10:00 - 12:00	Kostenloses Schnuppergolfen	Golfclub Schloss Guttenburg e. V.
Sonntag, 07.09.2025	14:00 - 17:00	Öffnung Heimatmuseum	Kulturkreis Kraiburg
Montag, 08.09.2025	12:30	Fahrt: Chiemgau Manufaktur und Garten Café	Kraiburger Frauen Aktiv
Freitag, 12.09.2025 - Sonntag, 14.09.2025	13:30 - 22:00	Südtirol-Fahrt	Bergwandergruppe Kraiburg
Sonntag, 14.09.2025	10:00 - 12:00	Kostenloses Schnuppergolfen	Golfclub Schloss Guttenburg e. V.
Samstag, 20.09.2025	08:00	Klettertour: Kampenwandüberschreitung	Bergwandergruppe Kraiburg
Sonntag, 21.09.2025	05:30	Wanderung: Sonneck (Wilder Kaiser)	Bergwandergruppe Kraiburg
Sonntag, 21.09.2025	10:00 - 12:00	Kostenloses Schnuppergolfen	Golfclub Schloss Guttenburg e. V.
Mittwoch, 24.09.2025	08:00	Senioren-Wanderung zum Stripsenjochhaus	Bergwandergruppe Kraiburg
Samstag, 27.09.2025	19:00	Weinfest Südtiroler Abend im Feuerwehrgerätehaus	FFW Kraiburg
Samstag, 27.09.2025 - Sonntag, 28.09.2025	13:00 - 19:00	Kufsteiner Klettersteig	Bergwandergruppe Kraiburg
Sonntag, 28.09.2025	10:00 - 12:00	Kostenloses Schnuppergolfen	Golfclub Schloss Guttenburg e. V.



nngomiert

UNTERSTÜTZT, WIND DIESE AKTION VON DEN PFARRYZEBÄNDEN KRAIBURG-FLOODING & WALDKKAIBURG HOFFNUNG FÜR BONDOLFI: HILFE FÜR DIE MISSION VON SR. KATHARINA

Im Oktober 2025 reisen wir - Christoph Wagner, Florian Zacherl und Erasmus Kurtz zur Mission Bondolfi in Masvingo, Simbabwe.

Dort leisten katholische Ordensschwestern wie auch Sr. Katharina Stenger (ursprünglich aus Kraiburg stammend) seit Jahrzehnten unermüdlich Bildungs-, Gesundheits- und Sozialarbeit: mit Primary & Secondary School, Kindergarten, Krankenhaus und einem Teacher's College.

Wir wollen nicht nur mein Patenkind Tinotenda besuchen, sondern auch dringend benötigte Hilfe bringen. Jede Spende - ob für Schulmaterialien, medizinische Versorgung oder den Erhalt der Einrichtungen - wirkt direkt vor Ort.

Die Spenden gehen direkt an die Schwestern vom Hl. Kreuz für die Missionsarbeit von Sr. Katharina, ohne Abzüge.

Liebe Grüße, Florian

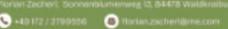
Wie kann man Spenden?

per Banküberweisung an:

Kath, Kirchenstiftung Kraiburg IBAN: DE06 7016 9568 0000 6140 84 **BIC: GENODEFITAE** Verwendungszweck: Spende für Bondolfi Mission

Für Spenden ab 2000 ist eine Spendenquittung möglicht

Bei Fragen, gerne melden:



Impressum

Herausgeber: Werbetechnik Robeis Roland Robeis Ensdorf 7a 84559 Kraiburg am Inn Telefon 08638 886965 www.innformiert.de mail@innformiert.de

Gestaltung, Satz und Redaktion: Roland Robeis (V.i.S.d.P.) Erscheinungsweise: monatlich Nächste Ausgabe: M1. 01.10.2025 Redaktionsschluss: Fr. 19.09.2025

Auflage: 1000 Stück Online unter www.innformiert.de

Fotos und Texte: Falls nicht anders angegeben von Privat.

Für Irrtum und Druckfehler wird keine Haftung übernommen. Die Urheberrechte für Anzeigenentwürfe, Fotos, Vorlagen und Gestaltung bleiben bei Werbetechnik Robeis.

Jeglicher Nachdruck, Aufnahme in Online-Dienste oder Internet, sowie Vervielfältigung auf Datenträger von Artikeln, Fotos, Zeichnungen usw. - auch auszugsweise nur mit vorheriger schriftlicher Genehmigung von Werbetechnik Robeis.

Für eingesandte Fotos, Artikel, Zeichnungen etc. kann keine Haftung übernommen werden.

Mit Namen gekennzeichnete Veröffentlichungen geben eine von der Redaktion unabhängige Meinung wieder. Für den Inhalt von Anzeigen ist der jeweilige Auftraggeber der Anzeigen verantwortlich. Die Redaktion behält sich vor, eingereichte Texte zurückzuweisen, zu kürzen

Pressemitteilung





Der offizielle Startschuss ist geglückt: 23 Bürgermeisterinnen und Bürgermeister sowie Landrat Max Heimerl (mitte) haben das Landkreiswerk Mühldorf a. Inn gemeinsam auf den Weg gebracht. Bildnachweis: Pressestelle Landratsamt Mühldorf a. Inn

29.07.2025

Gemeinsam in die Zukunft: 23 Kommunen und der Landkreis gründen das gemeinsame Kommunalunternehmen "Landkreiswerk Mühldorf a. Inn"

Mit großer Freude und einem symbolträchtigen Akt haben die Bürgermeisterinnen und Bürgermeister der 23 Mitgliedskommunen sowie der Landkreis den Beitritt zu dem gemeinsamen Kommunalunternehmen "Landkreiswerk Mühldorf a. Inn" besiegelt. Bei der offiziellen Gründungsveranstaltung im großen Sitzungssaal des Landratsamts Mühldorf a. Inn unterzeichneten die Vertreterinnen und Vertreter den Konsortialvertrag und die Satzung.

Das Landkreiswerk verfolgt das Ziel, gemeinsam mit den Kommunen Projekte im Bereich der erneuerbaren Energien vor Ort zu entwickeln und umzusetzen - mit dem Anspruch, die regionale Wertschöpfung möglichst vollständig in den Gemeinden und im Landkreis zu halten. Die Umsetzung erfolgt über eigens zu gründende Projektgesellschaften, die den Bau und Betrieb der Anlagen übernehmen. So bleibt die wirtschaftliche Wertschöpfung in der Region und stärkt zugleich die Akzeptanz in der Bevölkerung. Zudem sollen Bürgerinnen und Bürger sowie regionale Unternehmen die Möglichkeit erhalten, sich aktiv und im großen Stil an den Projekten zu beteiligen.

Höhepunkt der Veranstaltung war das beeindruckende Symbolbild. Eine große Tafel, die in der Mitte den Landkreis zeigte, wurde von zahlreichen Lichtschaltern mit den Wappen der Mitgliedsgemeinden eingerahmt. Nach der Unterzeichnung des Vertrags betätigte dann jede Bürgermeisterin und jeder Bürgermeister den Lichtschalter ihrer oder seiner Kommune: "Strom läuft – Licht an." Dieses visuelle Element symbolisierte den gemeinsamen Schritt und das Engagement aller Beteiligten für die Zukunft des Landkreiswerks. Dass die Tafel darüber hinaus noch Platz für freie, unbeschriftete Schalter bietet, macht deutlich, dass in den kommenden Wochen noch weitere Kommunen zum Beitritt eingeladen sind. Damit wird die Flexibilität und Offenheit für weitere Partnerschaften unterstrichen.

"Heute setzen wir nicht nur ein starkes Zeichen für Zusammenarbeit, Innovation und kommunale Energieprojekte im Landkreis, sondern fällen zugleich eine mutige und wichtige Entscheidung im Interesse der Menschen, die hier leben. Gemeinsam können wir mehr erreichen und die Zukunft aktiv gestalten. Heute sind Zukunftsmacher zusammengekommen", sagte Landrat Max Heimerl und dankte allen Beteiligten für dieses "Gemeinschaftswerk". Der Beitritt zu diesem Kommunalunternehmen ist ein bedeutender Schritt, um Ressourcen zu bündeln, Effizienz zu steigern und nachhaltige Lösungen für die Region zu entwickeln. Die Kommunen freuen sich auf die zukünftige Zusammenarbeit und die gemeinsamen Projekte, die daraus entstehen werden.

Gründung Landkreiswerk am 29.07.2025 mit 23 Gemeinden und dem Landkreis Mühldorf a. Inn:

Die Gründungsmitglieder des Landkreiswerks Mühldorf a. Inn

Ampfing, Aschau a. Inn, Buchbach, Egglkofen, Erharting, Gars, Haag, Heldenstein, Kraiburg a. Inn. Lohkirchen, Maitenbeth, Mettenheim, Neumarkt-Sankt Veit, Niederbergkirchen, Niedertaufkirchen, Oberbergkirchen, Oberneukirchen, Obertaufkirchen, Rattenkirchen, Rechtmehring, Reichertsheim, Schwindegg, Zangberg, Landkreis Mühldorf a. Inn

Pressestelle Landratsamt Mühldorf a. Inn

Aktuelles aus der Pfarrei

Urlaubszeit Im Urlaub sind Pfarrer Michael Seifert

bis 9. September Diakon Andreas Wachter bis 14. September

Das Pfarrbüro Kraiburg ist an den Donnerstagen der großen Ferien (4.9.; 11.9.) geschlossen. Auch die Sprechzeiten der Seelsorger entfallen in den großen Ferien. Für pastorale Notfälle erreichen sie aber immer einen Seelsorger unter 08638/9848197.

Vorankündigung: Bergmesse am 3. Oktober

Am 3. Oktober feiert der Pfarrverband Kraiburg – Flossing wieder eine Bergmesse am Hirschkaser bei Berchtesgaden. Nähere Infos entnehmen sie bitte zeitnah dem Kirchenanzeiger oder der Homepage des Pfarrverbands.

Vorankündigung: Erntedank

Die Pfarreien Ensdorf, Frauendorf und Kraiburg feiern heuer wieder zusammen das Erntedankfest am Sonntag 5. Oktober in Ensdorf. Start ist wieder um 10 Uhr am Parkplatz vom Wirt zur Prozession mit anschl. Eucharistiefeier in der Ensdorfer Pfarrkirche. Herzliche Einladung auch an alle Fahnenabordnungen der drei Pfarreien beim Zug und dem anschließenden Gottesdienst mit dabei zu sein. Bei schlechter Witterung entfällt die Prozession und wir starten gleich in der Pfarrkirche.

Dekanatsgottesdienst

zum Heiligen Jahr

Freitag, 19.09.2025 | 18:00 Uhr

Wallfahrtskirche Hofwies –

Mariae Geburt in Guttenburg

Musik: Taufkirchener Dreig'sang & Orgel



Text/Foto: Hr. Pfr. Seifert

Kraiburg am Inn Pfarrkirche St. Bartholomäus Marktolatz

Donnerstag, 25.9. 2025 19:00 Uhr

Empfindsam und virtuos: Lieder und Arien

Schütz, Schein, Hasse, Neander, Strattner, Johann Wolfgang Franck, Böhm, Campra, Johann Sebastian Bach

Gotthold Schwarz Bariton Hans Christoph Becker-Foss orgel

Eintritt frei – Spenden erbeten

Töginger Str. 18 | 84453 Mühldorf a. Inn | 08631/699-470 | presse@lra-mue.de

www.**1mn**formiert.de

CTTTA

Wir fahren nach Prag

Der I(N)N HARMONY CHORUS, die weltliche Abteilung des Chors von St. Bartholomäus, begibt sich auf große Fahrt. PRAG ist das Ziel, die Hauptstadt Tschechiens und zumindest historisch, die eigentliche Hauptstadt Europas, ROM einmal ausgenommen.



PRAGA CAPUT REGNI, so ist es am Altstädter Rathaus zu lesen. Ja, Prag war das "Haupt des Reiches", damals, zu Zeiten ihres größten Sohnes, des Kaisers Karl IV. im ausgehenden Spätmittelalter. Er gründete 1348 mit der Karlsuniversität die erste deutsche Universität

nördlich der Alpen und auch die Karlsbrücke trägt seinen Namen. Aus bayrischer Sicht mag es ein wenig schmerzen, dass er ein Gegenkaiser von Ludwig dem Bayern war. Aber bleiben wir großzügig: Karl war einer der bedeutendsten

Kaiser und ein erster Europäer. Auch heute noch kann man in der Stadt an der Moldau immer wieder den drei Kulturen Prags begegnen, der böhmischen, der deutschen und der jüdischen. Da sind Prachtbauten von der Gotik über den Barock bis zum Jugendstil zu bestaunen, was sonst nirgendwo so vortrefflich gesehen werden kann. Prag bietet kulturelle Höhepunkte vom Theater über Konzerte und Oper, dazu noch die Prager Spezialität der laterna magica. Und nicht zuletzt hat man Gelegenheit, die sagenhafte böhmische Küche zu genießen, viel-



leicht bei einem pivo, einem böhmischen Bier. Das gibt es nicht nur im berühmten Lokal des braven Soldaten Schwejk. Wer sich mehr für moderne Geschichte interessiert, der kann gern den Spuren von Dubceks Prager Frühling folgen (1968) oder im Garten der Deutschen Botschaft, unter dem Balkon, von dem Genscher am 30. September 1989 mit seiner Rede Grundsteine der deutschen Wiedervereinigung legte, das von einem tschechischen Künstler geschaffene Denkmal bewundern, das dort errichtet wurde. Ist das nicht ein selbstredender Titel: "Als der Trabbi laufen lernte"?

Das alles kann man in Prag umso leichter sehen, als Senioren über 65 Jahren mit den öffentlichen Verkehrsmitteln umsonst

fahren können. Man kann überall aus- und auch wieder einsteigen. Besonders interessant sind dabei die Straßenbahnen der Linien 22, der alten Tatra-T3-Wagen der

"Retro-Linie" 23 und der Histori-

schen Straßenbahn 42. Man muss nur aufpassen, dass man sich nicht zu viel vornimmt.

Das gebuchte Vienna House Diplomat-Hotel, unmittelbar an der Metro-Linie A gelegen, ist gerade mal eine Station vom Hradschin, also vom Burgviertel entfernt. Schon die beiden nächsten Stationen sind die Kleinseite (Mala Strana) bzw. die Altstadt Prags.

In den günstigen Reisepreis sind eine Altstadtführung (mit Karlsbrücke) und eine Führung durch das Burgviertel (Hrad schin) mit dem Amtssitz des Staatspräsidenten eingeschlossen. Für den Besuch des Veitsdoms, der St. Georgsbasilika, des Goldenen Gässchens und des Vladislavsaals, der schönste Saal mitteleuropäischer Spätgotik – alle im Hradschin-Gelände – kann man ein Zusatzpaket für 22.- € buchen. Wer sich schon mal vorab einlesen möchte, ist mit dem aktuellen Reiseführer von Marco Polo gut bedient.

Nach dem Frühstück am Sonntag bleibt noch genügend Zeit für eine Erkundung der Kleinseite (Mala Strana) mit ihren wuchtigen Renaissance- und Barockpalais, z.B. einen Spaziergang durch den Waldsteingarten, den Besuch der Nikolauskirche (Prager Barock!) oder des Prager Jesuleins (Jesulatko) in der Maria-Siegreich-Kirche. Da passt ein Ave Maria unseres Chores genau dazu. Auch ein Gang durch den Jüdischen Friedhof, auf der anderen Seite der Moldau gelegen, kann den Besuch lohnend abrunden.

Beitrag: Eduard Kästnerr



KREISBILDUNGSWERK MÜHLDORF AM INN E.V.

Heiter Raum um Raum durchschreiten

Zu Fuß durch das neue Dekanat (3): Von Guttenburg nach Grünbach **Stefan Durner**



Sonntag, 05.10.2025 14.00–17.00 Uhr Treffpunkt: Hofwieskirche in Guttenburg Kostenfrei

Bereits zum dritten Mal lädt das Kreisbildungswerk ein, das neu errichtete Dekanat Mühldorf zu Fuß zu erkunden. Diesmal an seinem östlichen Rand: Unsere Wanderung (5,5 km) beginnt an der Hofwieskirche beim Schloss Guttenburg und führt über Frauendorf und Klugham nach Grünbach. Abschließend ist Gelegenheit zu einer Brotzeit im "Grünbacher Hof".

Da die Rückfahrt zum Ausgangspunkt im Vorfeld organisiert wird, bitten wir um eine verbindliche Anmeldung.

Anmeldung: KREISBILDUNGSWERK Mühldorf, Telefon 08631/3767-0, info@kreisbildungswerk-mdf.de, www.kreisbildungswerk-mdf.de

Veranstalter: KREISBILDUNGSWERK Mühldorf am Inn mit dem Dekanat Mühldorf und den Dekanatsräten Mühldorf und Waldkraiburg



rchenplatz 7 | 84453 Mühldorf am Inn | www.kreisbildungswerk-mdf.de | info@kreisbildungswerk-mdf

Die Hütte ist weg – der Spielplatz bleibt

Die Hütte am Spielplatz am Hardtberg war in die Jahre ge-

kommen. Innerhalb des Marktgemeinderates gab es die

Überlegung, die Hütte abzureißen und das Grundstück als

Bauplatz umzuwidmen und an anderer Stelle – Nähe Was-

Dieser Gedanke hat bei den Kindern, die den aktuellen

Spielplatz (er ist nur mit wenigen Spielgeräten ausgestat-

tet) lieben, keine Freude ausgelöst. Die Eltern von Kindern

und Anwohner am Hardtberg haben in einem Schreiben an

den Marktgemeinderat die Vorteile des bestehenden Spiel-

platzes hervorgehoben und sich bereit erklärt, die Hütte in

Eigenarbeit abzubauen. Daraufhin hat der Marktgemein-

derat einstimmig auf Empfehlung von Bürgermeisterin Frau

Petra Jackl entschieden, den Spielplatz am jetzigen Stand-

serburgerstraße – einen neuen Spielplatz einzurichten.







ort zu belassen und nur die notwendigen Ertüchtigungsmaßnahmen vorzunehmen. In Abstimmung mit den Eltern und den Kindern – es hat eine Befragungsrunde der Kinder unter Leitung des Jugendbeauftragten des Marktgemeinderates Adrian Hilge gegeben – ist festgelegt worden, die Struktur des Spielplatzes zu erhalten. Bewusst soll der Spielplatz weiterhin eher sparsam mit Gerätschaften oder Ähnlichem

ausgestattet werden. Er soll Raum für Fußballspielen, evtl. Tischtennis usw. bieten.

An insgesamt 5 ausgefüllten Arbeitstagen haben primär Stefan Kraus und Reinhard Graser (sozusagen als Ferienprogramm) die Hütte weitgehend abgebaut. Am Samstag den 9.8. hat dann das Mitglied des Marktgemeinderates Kiefinger die noch stehenden Grundpfeiler der Hütte mit seinem Greifer umgelegt. Diese wurden dann mit Hilfe mehrerer Anlieger zerlegt.

Frau Petra Jackl, erste Bürgermeisterin der Marktgemeinde Kraiburg, hat am besagten Samstag die Baustelle besucht und zugesichert, dass die weiter notwendigen Arbeiten zur Ertüchtigung des Spielplatzes zügig durch die Mitarbeiter des Bauhofes in Angriff genommen werden. Schade die in der Gemeinderatsitzung in Aussicht gestellte Brotzeit hatte sie in ihrem Stress vergessen. Das ist nicht weiter schlimm kann jederzeit nachgeholt werden.

Beitrag: Reinhard Graser

O bioladen kraiburg



Franz Hecker Marktplatz 26, 84559 Kraiburg Tel. 0163 4392490 facebook: bioladenkraiburg

Öffnungszeiten: Mo, Mi: 9-13 Uhr Di, Do, Fr: 9-13, 15-18 Uhr Sa: 8-12.30 Uhr Lebensmittel Café + mehr

Kinderturnen im TV



Ab Mittwoch 24. September bietet der TV 1865 Kraiburg wieder Kinderturnen in der Turnhalle der Grundschule an der Jahnstraße an. Immer Mittwochs ab 16:00 Uhr können

Kinder bis zum Alter von 5 Jahren Freude an spielerischer Bewegung und altersgerechten Turnübungen erleben. Auch Kinder ab dem vollendeten 2. Lebensjahr dürfen teilnehmen, sofern ein Elternteil oder die Großeltern beim Kinderturnen anwesend sind. Kinderturnen, also das vielseitige Spielen und Bewegen mit Bällen und Kleingeräten fördert in besonderem Maße die Koordination, die Beweglichkeit und die Ausdauer. Für weitere Einzelheiten und Auskünfte steht die Übungsleiterin Nicole Streza gern zur Verfügung. Anmeldungen werden ab sofort unter der Mobilnummer 0176 83045172 entgegengenommen.

Beitrag: Werner Schreiber

www.**Inn**formiert.de

UWG Kraiburg startet Ferienprogrammreihe mit Nachtwanderung zum Kifinger-Hof



Am ersten Ferientag, Freitag, 1. August 2025, trafen sich um 19:30 Uhr 23 Kinder vor dem Kraiburger Feuer-

wehrhaus, um unter der Organisation der UWG Kraiburg zur Nachtwanderung zum Kifinger-Hof aufzubrechen. Die Wetterprognose war durchwachsen, doch bis zum Schluss blieb es trocken.

Los ging's mit Fußball und dem beliebten Ballwurfspiel, bei dem es Süßigkeiten zu gewinnen gab. Anschließend probierten alle das Balancieren auf "Hoizstelzn": Ein paar Mal wackelte es gehörig, doch spätestens nach dem dritten Versuch stand jeder sicher.



Zwischendurch sorgte Grillmeister Didi für Stärkung mit deftigen Würstelsemmeln und kühlen Getränken. Wer dann noch Energie hatte, durfte ein Pony über den Hof führen oder auf seinem Rücken eine kleine Runde drehen.





Vereinbaren Sie jetzt Ihren persönlichen Telefontermin: © 08638-9600620



Der Teamgeist kam beim Holzspiel "Kubb" nicht zu kurz: In zwei Gruppen traten die Kinder gegeneinander an, warfen Klötze um und stürzten schließlich den König – Jubel und Applaus inklusive.

Gegen 22:30 Uhr zückten alle ihre Taschenlampen für den Rückweg. Pünktlich traf die fröhliche Truppe wieder am Feuerwehrhaus ein, wo die Eltern bereits warteten. Ein großes Dankeschön an alle Helfer und an Franz und Gitti vom Kifinger-Hof – so kann Ferienstart sein!

Beitrag: Josef Ohni



33. Oldtimertreffen mit Teilemarkt

So. 21. Sept. 2025

(dritter Sonntag im September)

in Taufkirchen Lkr. Mühldorf bei Kraiburg







Rock'n'Roll Livemusik mit Tanzfläche und ca. 1.000 Besucher

Anfahrt & weitere Informationen \Rightarrow www.vehikelclub.de

Ferienprogramm – Wasserräder bauen









Im Ferienprogramm für Kinder hielt der Kulturkreis Kraiburg auch heuer wieder an seinem bewährten Angebot fest:

Wasserräder bauen. Wegen starker Nachfrage in den letzten Jahren waren zwei Nachmittage angesetzt. Bei hochsommer-

lichen Temperaturen waren der nahe gelegene Reichinger Bach und die aus dem Hang zulaufenden Quellen der passende Standort. Gute Unterstützung hatte der Kulturkreis mit Melanie Berndl und Severin Anglhuber, die nicht zum ersten Mal dabei waren und den Kindern mit ihrer Erfahrung und Geschick helfend zur Seite standen.

Das nötige Material und Werkzeug wurde im Schubkarren mitgeführt, sodass die Kinder gleich loslegen konnten.

Die einen steckten und klopften die Einzelteile zusammen, andere stauten das Wasser auf, das bald in langen schmalen Rinnen lief und als Kugelbahn diente, in der sie ihre Steinchen treiben und hüpfen ließen. Bald waren die ersten Räder fertig. Ein in einen Lochtiegel gestecktes Gerüst sorgte für die nötige Standfestigkeit, sodass nichts schieflaufen konnte. Das in den Rinnen zugleitete Wasser

brachte das erste Rad in Schwung. Eifrig wurde weitergebaut, bis schließlich sechs Räder liefen.

Große Wasserräder standen früher an den Bachläufen in Kraiburg, Ensdorf und Maximilian und trieben die Maschinen von Mühlen und Sägewerken an.

Severin schlug den Bogen zur Neuzeit. Er machte mit einer Gruppe einen Abstecher zur historischen Schuster-Schleif und brachte den Kindern nahe, wie heute Turbinen Generatoren antreiben und so mit Wasserkraft umweltfreundlich elektrischen Strom erzeugt wird.

So verging rasch der Nachmittag mit einem abwechslungsreichen Programm. "Gut gelaufen", meinte anerkennend Elke Ramisch, die als Vorstandsmitglied im Kulturkreis mit Brotzeit andrückte.

Beim abschließenden Besuch der Angehörigen gabe es frohe Gesichter – erst recht, als Tage danach noch einige Räder störungsfrei liefen.

Das spricht sich schnell rum. So wundert es nicht, dass wiederholt noch Kinder kamen und sich dort vergnügten. So wie Vinzent, der damit seinen Geburtstagsgäste überraschte, die auch gleich tatkräftig zu Werke gingen.

Text: Ernst Auer, Fotos: Karin Eckbauer



Holzbau · Dachdeckerei

info@stenger-holzbau.com

www.stenger-holzbau.de



Das Heimatministerium lädt Bayerns Bürgerinnen und Bürger ein bei der Umfrage des Heimatspiegels Bayern 2025 teilzunehmen. Vom 1. August bis 30. September 2025 können Bayerns Bürgerinnen und Bürger mitmachen.



Die Teilnahme ist unter www.heimat.bayern/umfrage möglich oder ganz einfach über den QR-Code.

Text: Gemeindeverwaltung Kraiburg



Lagerfeuer und Spiel beim Raspehof



Im Rahmen vom Ferienprogramm Kraiburg lud der Verein "Kraiburger Frauen Aktiv" ein zum Spielen und Grillen am Lagerfeuer.

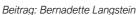
Nach einem Fußmarsch von der Kirche in Maximilian zum Raspehof, konnten die rund 50 Kinder erst ihren Durst stillen und dann am Lagerfeuer Würstchen grillen. Es gab auch Käse, gespendet von der Molkerei

Jäger aus Haag – herzlichen Dank.





Am Ende bekam noch jedes Kind ein Los das gewann und mit nach Hause genommen werden konnte. Die Veranstaltung dauerte von 18.00 Uhr bis 21.00 Uhr.



Rund ums Haus! Küchen & Bäder Wohnen & Fenster & Türen Schlafen Treppen Service für Fenster & Türen

Anmeldungen bitte bis spätestens SCHREINEREI 16.09. bei Gerhard Unterforsthuber, Telefon 08638 88 77 93 oder 0173 Kraiburg am Inn 822 89 95. Startgeld pro Mannschaft 30 Euro.

Einladung zum

Schulwiese ein.

haus Unterbräu statt.

10

38. Hufeisenturnier

Der Pfarrverband Kraiburg-Polling und

die Verwaltungsgemeinschaft Krai-

burg am Inn laden herzlich zum 38. Hufeisenturnier in Kraiburg auf der

Das Turnier beginnt am 20. Septem-

ber 2025 um 13 Uhr, Meldungen sind

bis 12.30 Uhr möglich. Die anschlie-

ßende Siegerehrung findet im Gast-

Beitrag: Peter Esterer



Aufstieg!



Zwei Mannschaften wurden heuer Meister und steigen auf. Gratulation an die Herren 55 zum Aufstieg in die Landesliga 1 und Gratulation an die Herren 30 II zum Aufstieg in die Südliga 1. Nach einer spannenden Saison haben Sie sich den Aufstieg redlich verdient.

Ende Juli wurde die Vereinsmeistermeisterschaft ausgetragen. Die Kinder und Jugendlichen nahmen zahlreich teil und konnten stolz Ihre Pokale entgegen nehmen. Danke



der angagierten Jugendarbeit um Robert Terzenbach. Am 9. August besuchten 7 Kinder im Rahmen des Ferienprograms die Tennisanlage und konnten 3 Stunden lang reinschnuppern. Es war super aber sehr sehr heiß.

Am Samstag 13. September findet das Gaudi-Schleiferltunier statt. Die zusammengelosten Doppelpaarungen sorgen für einen unterhaltsamen Spielnachmittag und einen geselligen Abend. Text und Fotos: Gerald Ranner





















08638/955461

schreinereimeyer.com



(cons/

Der Sommer der Narrengilde Kraiburg



Wenn jemand glaubt, die Narrengilde Kraiburg ist nur im Fasching aktiv, dann täuscht er sich gewaltig.

Schon im April durften wir auf dem Ostermarkt der Hoberdoier Ranch in Jettenbach unsere feine Torten und Kuchen verkaufen. *Danke an Tine Kinzner.*

Zeitgleich haben wir bei BMW Huber wie jedes Jahr bei der Saisoneröffnung die Bewirtung gemacht und auch viele, viele Torten verkauft und auch sonst für das leibliche Wohl der zahlreichen Gäste gesorgt. Unser Jugendbereich durf-

GASTHAUS FRAUENDORF

- gut bürgerliche Küche
- bayerische Brotzeiten
- schattiger Biergarten
- jeden Donnerstag ab 17 Uhr Forellen vom Holzkohlegrill, gerne auch zum abholen



Wir sind für Sie da:

Mittwoch – Samstag ab 16.00 Uhr Sonntag ab 11.00 Uhr

sowie gerne nach telefonischer Vereinbarung unter 08638 - 74 58

Genießen Sie bayerische Gastfreundlichkeit bei Rosa Löw und Team te noch mal bei strahlendem Sonnenschein, aber kühlen Temperaturen, ihre Showtänze zum Besten geben. Es ist uns jedes Mal eine Freude, bei Euch zu sein.

Vielen Dank an Manfred und Antonia Huber für eure langjährige und großzügige Unterstützung.

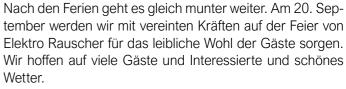


Auch dieses Jahr waren wir wieder Teil vom Immling Festival. Unsere Tänzerinnen und Tänzer durften für die Inszenierung von Mozarts "Zauberflöte" auf der Bühne stehen. Sie hatte eine wunderschöne Zeit und Iernten viele nette und talentierte Menschen und Künstler kennen.



Über den ganzen Sommer und die Volksfestsaison hinweg durften unsere Tänzer und Tänzerinnen eine extra hierfür einstudierte Show mit der Frühjahrskollektion von Trachten Stoiber präsentieren. Vielen Dank, Trachten Stoiber, für Euer Vertrauen und eure Unterstützung.

Die letzte Modenschau ist am Mühldorfer Volksfest am Montag 1.September um 19.30 Uhr im Innbräu Festzelt – bei guter Stimmung und viel Trachtenliebe.





Beitrag: Sabine Hausperger



Nach über 2 Jahren haben wir unter den wachsamen Augen von Maibaumchefin Lieselotte Hofer den Maibaum umgeschnitten. Wir danken Dominik Stenger und Andi Ziegler, die mit schwerem Gerät von der Firma Stenger den Baum geschnitten haben. Außerdem Toni und Franz Harrer für den Abtransport. Ein Reststück erinnert uns daran, dass wir nächstes Jahr wieder einen Maibaum aufstellen sollten.





Naturbad – Aschenbecher



Umweltreferent Andreas Fischer (links) und 2. Bürgermeister Werner Schreiber (SPD) bringen 100 "Leih-Aschenbecher" für ein kippenfreies Naturbad an Ort und Stelle.

In diesen heißen Sommertagen hat das Kraiburger Naturbad wieder regen Zulauf, Jung und Alt fühlen sich wohl in

der schönen Anlage. Nicht so schön fand es Energie- und Umweltbeauftragter Andreas Fischer (Grüne) dass viele Raucher ihre Kippen einfach auf der Liegewiese ausdrücken und hinterlassen. Seine Idee: Für ein kippenfreies Naturbad im Eingangsbereich des Bades "Leih-Aschenbecher" kostenfrei anzubieten, die dann "von den Rauchern beim Heimgehen ausgeleert und wieder abgestellt werden", so der Gemeinderat. Die Gemeinde fand die Idee gut und übernahm die Anschaffungskosten für die Blechbecher und G.Werbung Alex Pfeiffer aus Mühldorf sponserte die Aufkleber dazu. Eng eingebunden in die Umweltmaßnahmen war auch immer die Plogging Gruppe Mühldorf und auch die Ortsgruppe des Bund Naturschutz will im Herbst noch Pflanzungen vornehmen. Schon im letzten Jahr hatte die Gemeinde aus Umweltschutzgründen Taschen-Aschenbecher angeschafft, die immer noch im Rathaus kostenfrei ausgegeben werden. Damals hatte die Druckerei Lanzinger in Oberbergkirchen die dazu passenden Aufkleber gesponsert. Text, Foto: Mehling



Kulturkreis Kraiburg



14

Kulturkreis Kalender 2025 Für das Kalenderblatt des Monats September 2025 hat Gerhard Grochowski ein Aquarell zur Verfügung gestellt, welches die Arkaden am Marktplatz südlich des Marktbrunnens zeigt.



Beitag: Anette Lehmann



Ritterschaft Kraiburg



Wir brauchen Dich:

Du bist zwischen 9 und 55 Jahre und am Mittelalter interessiert? Du willst auf Mittelalterfeste mitkommen und mitkämpfen? Komm in unser Training und schau es Dir

an. Ritter ab 16 Jahren trainieren jeden Samstag von 10.00 bis 12.00 Uhr. Die 9 – 15-jährigen trainieren von 12.00 -13.00 Uhr in der Turnhalle in Kraiburg.

Die Ausbildung beginnt mit Stockkampf und geht zum Schwertkampf über. Bei der Ausbildung wird der ganze Körper trainiert. Kraft, Kondition, Beweglichkeit, Konzentration, Reflexion, Schnelligkeit, und was noch am wichtigsten ist, man bekommt dadurch mehr Selbstbewusstsein und Selbstsicherheit. Also leg Dein Handy mal weg und schau bei uns vorbei. Mehr Infos gibt's bei Sascha Hartlmaier Tel. 0172 7772297

Für alle anderen:

Kommt zu unserem Herbstfeuer bei der St. Ägidius Kirche in Kolbing.

Warum findet es dort statt?

Die Filialkirche St. Ägidius in Kolbing wurde im 12. Jahrhundert im spätromanischen Stil als Jagdkapelle der Grafen von Kraiburg errichtet. Später erhielt sie ein gotisches Netzgewölbe – bis heute ein sichtbares Zeugnis mittelalterlicher Baukunst. Das Gelände rund um die Kirche bietet einen stimmungsvollen Rahmen für die Ritterschaft und ihr historisches Wirken.

Jürgen Schwab hat sich freundlicherweise dazu bereit erklärt, während der Veranstaltung Kirchenführungen zu machen

Neben dem großen Feuer ist für viel Unterhaltung und natürlich auch für das leibliche Wohl gesorgt.

Wir freuen uns auf Euch. Beitrag: Sabine Hausperger









BUND Naturschutz - wofür wir stehen

Der BUND Naturschutz (BN) ist Bayerns ältester und größter Umweltschutzverband und seit über 100 Jahren engagiert es sich für den Erhalt der Schönheit und Vielfalt unserer Heimat. Viele heute selbstverständliche Themen wie Mülltrennung oder Bio-Landbau haben wir mit auf den Weggebracht. Der BN arbeitet parteipolitisch unabhängig und wird von seinen Mitgliedern getragen.

Kreisgruppe Mühldorf – seit 1975 aktiv

Ob saubere Luft, Klimaschutz, umweltverträgliche Energie, Stadtgrün oder Artenschutz betroffen sind, die Kreisgruppe Mühldorf setzt sich seit 50 Jahren für Natur und Umwelt ein:

√ Wilde Weiden f ür die Natur

– Auf sechs BN-Weideflächen sind Naturparadiese durch Beweidung entstanden. Zusammen mit Landwirten und ihren Wasserbüffeln, Rindern und Ziegen schaffen wir Artenvielfalt. Die ältesten Projekte – die BUND Naturschutz -Kiesgrube bei Heldenstein und die Büffelweide in Jettenbach – laufen seit über 25 Jahren und wurden mehrfach ausgezeichnet. Das jährliche Wasserbüffelfest zieht Besucher aus der ganzen Region an. Zahlreiche Naturschutzweiden von anderen Eigentümern haben wir initiiert.

✓ Toteiskesselweg bei Haag:

Der vom BUND Naturschutz konzipierte Wanderweg zeigt diese Schätze der Eiszeitlandschaft im südwestlichen Landkreis (mehr Info: www.toteiskessel.de)

√ Umweltbildung und Information:

Hofbesichtigungen, Fledermausexkursionen, Kräuterführungen und Windkraft-Info Abende – wir zeigen Natur, vorbildhafte Landnutzung und diskutieren Probleme

√ Mehr Wasser im Inn

 Unsere Engagement hat dazu beigetragen, dass die Mindestwassermenge nach der Kanalabzweigung erhöht wurde. ✓ Im Rahmen der Verbandbeteiligung setzen wir uns für **Rücksichtnahme** auf die Natur bei Baumaßnahmen und Großprojekten ein.

✓ Sechs aktive Ortsgruppen in Kraiburg, Aschau, Haag, Mühldorf, Waldkraiburg und im nördlichen Landkreis sorgen vor Ort für Natur- und Umwelt.

Feiert mit uns - 50 Jahre Kreisgruppe Mühldorf!

Samstag, 20. September, 14–17 Uhr Gasthof Maier, Gallenbach

Programm:

- Kaffee, Kuchen & Getränke
- Puppentheater mit Lisa Schamberger
- Buntes Spieleangebot
- Streichelzoo mit kleinen Schwarznasenschafen
- Bullriding für Groß & Klein
- Hofführung
- · Exkursion "Leben an der Wildhecke"
- Schautafeln: 50 Jahre in Bildern

Text und Grafiken: BUND Naturschutz Kraiburg und Mühldorf



Sonne e.V. schult wieder Helfer zur Betreuung Pflegebedürftiger



Am Dienstag, 04.11.2025, beginnt die 30-stündige Schulung für Helfer zur Betreuung von Pflegebedürftigen und Demenzkranken. Vom Basiswissen zum Krankheitsbild Demenz über Gesprächsführung, Umgang mit Konfliktsituationen, Möglichkeiten der Beschäftigung bis zur Situation pflegender Angehöriger werden interessierte Teilnehmer von der Ambulanten Krankenpflege Silvia Wolf GmbH

geschult. Am Ende der Schulung erhält jeder Teilnehmer ein Zertifikat. Anschließend könnten die Helfer bei Interesse dann über den Verein SoNNe e.V. eingesetzt werden, um pflegebedürftige Menschen stundenweise zuhause zu betreuen.

Für dieses Betreuungsangebot werden von den Pflegekassen nach entsprechender Einstufung 131 € im Monat zur Verfügung gestellt. Dies soll der Entlastung von pflegenden Angehörigen dienen und allein lebenden Pflegebedürftigen zusätzliche Betreuung sichern. Die Helfer sind so jede Woche ein paar Stunden bei ihren zu Betreuenden, gehen spazieren, spielen ein Spiel, singen,... sind einfach da und haben Zeit.

Dafür erhalten die Helfer eine Aufwandsentschädigung.

Die Schulung ist kostenlos und wird im Pfarrheim Gars/Inn abgehalten. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt auf höchstens 12 Personen. In Absprache mit allen

Teilnehmenden können die Termine noch geändert werden.

Termine:

Dienstag & Samstag;

04.11.2025 14-18 Uhr, 08.11.2025 8.30-16.30 Uhr, 11.11.2025 14-18 Uhr, 18.11.2025 14-18 Uhr, 22.11.2025 8.30-16.30 Uhr, 25.11.2025 14-18 Uhr

Anmeldungen für die Schulung sind bis Do 30.10.2025 möglich unter SoNNe e.V., 08073/9147347,

Montag 13.00 – 16.00 Uhr, Mittwoch 9.00 – 12.00 Uhr, Donnerstag 9.00 – 12.00 Uhr

Beitrag: Timea Ferenczy







RINNER KRAIBURG

Unsere Öffnungszeiten für Sie:

Montag bis Samstag von 7.30 bis 19.30 Uhr

Unsere Bäckerei ist an Sonn- und Feiertagen von 7³⁰ bis 10³⁰ Uhr geöffnet Alles für Ihr perfektes Dinner erhalten Sie bei Erwin Rinner!



Aus dem Marktarchiv

Die Bruckmühle zu Kraiburg Auszüge Brandl-Chronik

Eines der ältesten Gewerbe ist sicher die Müllerei.

Schon um das Jahr 1400 stand eine Mühle am Mühlbach zu Kraiburg. 1720 soll sie in voller Leistung gewesen sein, mit 5 Gäng und einer Sag wurde sie damals beschrieben. Leider waren wegen anhaltendem Wassermangel nur 3 Gänge in Betrieb.

Am 20. April 1930, am Ostersonntag früh 6 Uhr, als eben in der Pfarrkirche der Frühgottesdienst begann, brach im Sägemühlgebäude der Bruckmühle Feuer aus, dem im Verlauf von nur wenigen Minuten die Säge mit der ganzen Werkseinrichtung zum Opfer fiel. Das nahe Mahlmühlgebäude konnte glücklicherweise noch gerettet werden. Als Entstehungsursache wurde ein Kurzschluss an der dort in Betrieb befindlichen Dynamomaschine vermutet.

Die Bruckmühle war ein stattlicher Hof und eines der interessantesten Gebäude im Landkreis.

Geprägt vom alten Innbaustil war es mit seinem Erkerbau, Hofeingang, Fensterspion und in der alten guten Stube mit Stuckarbeiten und farbige Fresken an der Decke, Zeuge eines stolzen Anwesens damaliger Zeit. Welche Umwälzungen aber und welchen Wandel nach aussen und innen hat gerade die Mühle in der neueren Zeit durchmachen müssen bis sie, den verfeinerten Geschmack seiner Kundschaft zu liebe, zum Rang einer Kunstmühle sich erhoben hat. Gleich-





wohl hat sie vieles gelitten durch die mit Dampf und Elektrizität betriebenen Mühlen der Großunternehmer und die in unseren Zeiten so sehr erleichterten Einfuhr fremden Mehles. Während des Krieges aber, als die Bevölkerung auf "Ratio" gesetzt war, als die "Brotkarte" und der "Mahlschein" die lebenswichtigsten Urkunden darstellten, da genoss der Müller noch einmal seine Hochachtung.

Beitrag: Franz Genzinger

Zeittafel der Bruckmühle:

1538 Prugksmühle Jörg besitzt ein Gut, ist urbar,

erster urkundlicher Eintrag

1578 Prucksmüller Urban ¾ Hof It. Erbbrief Herzog Heinrich 1420 aus-

gegangenes Erbrecht. Die Mühle. Ein Holzhaus mit gemauerten Stall am Bachofen.

1585 Pruckmüller Adam wird für ¾ eines Hofes gemacht.

1658 Herbstmayer Hans ½ Hof churfürstlich urbar.

1683 Herbstmayer Wilhelm und Maria Salome.

1721 Humppl Friederich ½ Hof, 5 Gäng und 1 Sag.

1726 Herbstmayer Johann und Kath. Angstl, II. Maria Stadlmoser.

1786 Herbstmayer Augustin und Maria Sieghardt von Erharting.

1827 Herbstmayer Alois und Josefa Löffl von Engfurth.

1854 Herbstmayer Alois und Ursula Kaiser aus Grünbach,

II. Rosina Pertl Wuhrmühle.

1870 Grametsberger Josef v. Grafing und Anna Eberl von Massing.

1891 Grametsberger Josef und Maria Kaltner von Flossing

1904 Fischer Alois v. Sighartsmühl (Rottal) und Witwe d. Vorigen.

1932 Grametsberger Martin H.Nr. 50 1/4 Mühlgebäude und Säge.

Mayerhofer Josef Hauptanwesen mit Maria Fischer.

1985 Dr. Player Manfred Aschau, landwirtschaftliches Anwesen, Brand.

Rost Elisabeth Aschau, Mühle Erbengemeinschaft mit Schwester Hartl Edeltraud Kraiburg

Wichtige Rufnummern:

Apotheke

Allgemeinärzte

Tiermedizin

Thomas Drechsel, Schweppermannring 7......08638 7722 Dr. Peter Mittermeier, Bischof-Bernhard-Str. 15......886722

seelsorgliche Notfälle

z.B. Krankensalbung und Sterbefälle.......08638 9848197

Öffnungszeiten:

Rathaus Kraiburg

Donnerstag	14.00 bis 18.00 Uhr		
Telefon	08638 9838-0		
Email	poststelle@vg-kraiburg.de		
Wertstoffhof Kraiburg – 01.03. bis 30.11.2025			
Mittwoch	16.30 bis 19.00 Uhr		
Freitag	16.00 bis 18.00 Uhr		

Montag bis Freitag8.00 bis 12.00 Uhr

Heimatmuseum Kraiburg

Vereinbarung Sonderführungen unter Tel. 08638 88 76 52

Sperrmüllabholung

Als Auftrag dient der Sperrmüllscheck. Dieser ist in den Gemeindeverwaltungen und an der Kreiskasse des Landratsamtes Mühldorf a. Inn zum Betrag von 30 € erhältlich. Der Sperrmüllscheck muss bis zum Annahmeschluss im Landratsamt, Färberstraße 1 eingegangen sein.

Abholung:	Annahmeschluss:
14.10. – 23.10	26. September
18.11. – 27.11	24. Oktober













Besuchen Sie unsere Homepage www.rb-tofk.de, oder rufen Sie uns an unter 08630 / 98 88 61.

<mark>Komm in unsere Familie:</mark> Wir suchen Verstärkung für unser Team.

Wir bieten Stellen für Berufserfahrene und suchen Auszubildende.

Mehr Infos findest Du auf unserer Seite. SCAN ME







GEMEINSAM DEINE TALENTE ENTDECKEN

UNSERE AUSBILDUNGSSTELLEN FÜR 2026

- Elektroniker für Automatisierungstechnik (m/w/d)
- Elektroniker für Betriebstechnik (m/w/d)
- Industriekaufleute (m/w/d)
- Industriemechaniker (m/w/d)

- Kunststoff- und Kautschuktechnologen (m/w/d)
- Mechatroniker (m/w/d)
- Werkstoffprüfer (m/w/d)



Jetzt informieren und bewerben: kraiburg-tpe.com/de/ausbildung

